

Meditation



Foto: H. Brantzen

Deine Welt ist oft so klein,
ohne große Perspektiven,
du drehst dich immerfort
im selbstgezogenen Kreis wie gewohnt.
Tausend ausgetretne Pfade,
tausend altbekannte Straßen.
Wie geht der Sprung
über den Horizont, Horizont?

Deine Welt ist oft so kalt,
wenig Zärtlichkeit und Liebe,
alles kalkuliert
und nur auf Garantie, ohne Mut.
Tausend längst benutzte Worte,
tausend abgeschliffne Zeichen.
Wer weckt dich auf,
entfacht die Feuersglut, Feuersglut?

Leg dein Herz
hinein in den Wind!
Werde leicht,
werde frei wie ein Kind!
Er trägt dich,
wenn du es erlaubst.
Es gibt mehr,
mehr als du glaubst.

Wilfried Röhrig 05 / 2011